



GEMEINDEBRIEF

aus Herzfeld

März bis Juni 2024

Ostern 2024

Nr. 135



Liebe Gemeinde,

das größte unserer Feste im Kirchenjahr steht vor der Tür! Hier und da kündigt es sich schon an, wenn bunte Ostereier in den Zweigen von meist noch kahlen Büschen hängen. Kunterbuntes Leuchten inmitten von braunen Ästen. Lebensfreude mitten in einer Natur, die noch dabei ist, sich den Winterschlaf aus den Augen zu reiben.

Was wir da in den Vorgärten sehen, ist genau das, was Passionszeit und Ostern uns mitteilen wollen: Es gibt Zeiten, die sind hart, wir fühlen uns allein, überfordert, innerlich wie abgestorben. Und dann gibt es diese anderen Zeiten. Da vergessen wir den Schmerz, da lachen wir befreit auf, da freuen wir uns aufeinander und miteinander. Tiefes und Hohes, Dunkles und Farbrausch, Tod und Leben, Passion und Ostern.

Wenn das Leben uns wie ein Kreuz erscheint, können wir kaum glauben, dass es uns je wieder besser gehen wird. So ging es auch all denen, die Jesus am Kreuz hängen sahen. Die sahen, wie er starb. Die den Leichnam ins Grab legten und den Stein vor die Öffnung rollten. Jesus war tot. Ende, aus, vorbei.

Und dann kam Ostern. Schon damals – und bis heute fragen sich die Menschen: ist das wirklich wahr? Das glaub' ich nicht: Jesus ist tot – und dann steht er einfach wieder auf? Kann doch nicht sein! Was ist da geschehen?

Das Wort „Auferstehung“ ist hier tatsächlich ein wenig verwirrend. Es hört sich an, als würde Jesus das allein machen: auferstehen. Aber allein schafft er das nicht. Auferstehen - das ist nicht, wie aus dem Bett aufzustehen.

Auferweckung! wäre der passendere Begriff, denn Jesus – er macht das nicht selber, das schafft er nicht aus eigener Kraft. Sondern es ist Gott! Gott macht ihn wieder lebendig, indem Gott ihn auferweckt – zum Leben.

Und das ist – ja, das ist ein Wunder: das ist unglaublich. Gott zeigt hier die volle Stärke. Sogar der Tod hat keine Chance gegen Gott; denn Gott will das Leben.

Und Jesus? Er kommt zurück – in die Welt, die er gerade verlassen hat. Er geht nicht irgendwo hin, wo es paradiesisch schön ist, wo alles besser ist. Es sei ihm ja gegönnt! Sondern er geht wieder hierhin in unsere Welt, in eine Welt, in der gestorben wird – an unheilbaren Krankheiten und am Alter, aber auch an Hunger, Gewalt und Krieg.

Genau dorthin, genau in unsere Welt hinein, hat Gott dieses Zeichen des Lebens gesetzt. Und wenn wir Ostern feiern, dann bekennen wir genau das: unseren festen Glauben daran, dass nicht der Tod das letzte Wort haben wird – genausowenig, wie die Gewalttäter und Kriege in der Geschichte dieser Welt das letzte Wort haben werden. Genausowenig, wie unsere tiefe Traurigkeit das letzte Wort haben wird... sondern das Leben, das Zusammenleben in Frieden, das Gehaltenwerden. Dass wir das für möglich halten, dass dieses Wunder wahr wird – das ist für mich der Osterglaube. Mögen wir ihn spüren an diesem Osterfest!

Ihre Pastorin Alena Saubert



Stille Woche - Karwoche

❖ **Passionsandachten um 19 Uhr** ❖

Montag, 25. März 2024 Herzfeld

Dienstag, 26. März 2024 Möllenbeck

Mittwoch, 27. März 2024 Wulfsahl

❖ **Gründonnerstag Tischabendmahl um 19 Uhr** ❖

Donnerstag, 28. März 2024 Karrenzin

❖ **Gottesdienste am Karfreitag** ❖

10:30 Ziegendorf

14:30 Herzfeld

In der Stillen Woche sind Sie eingeladen, körperlich und geistig zur Ruhe zu kommen. Andachten und Gottesdienste dienen der Einkehr und der Besinnung.

Osterfest

❖ **Ostersonntag** ❖

6:00 Uhr Kirche Herzfeld

Gottesdienst zur Auferstehungsstunde

7:00 Osterfrühstück im Pfarrhaus Herzfeld

10:00 Uhr Kirche Wulfsahl

Hauptgottesdienst mit dem Chor der Kirchengemeinde

❖ **2. So. nach Ostern** ❖

14. April 2024 10:30 Uhr Kirche Herzfeld Taufgedächtnisgottesdienst

Wir erinnern uns an diesem Tag an unsere eigene Taufe. Wer seine Taufkerze mitbringt, kann sie auf den Altar stellen, wo sie leuchten wird.



Nachmittagstreffs



April

Barkow	17. April 2024
Wulfsahl	24. April 2024

Mai

Barkow	15. Mai 2024
Wulfsahl	22. Mai 2024

Juni

Barkow	19. Juni 2024
Wulfsahl	26. Juni 2024

Ich lebe mein Leben in wachsenden Ringen,
die sich über die Dinge zieh'n.
Ich werde den letzten vielleicht nicht vollbringen,
aber versuchen will ich ihn.
Ich kreise um Gott, um den uralten Turm,
und ich kreise jahrtausendlang;
und ich weiß noch nicht: bin ich ein Falke, ein Sturm
oder ein großer Gesang.

Rainer Maria Rilke

☼ Gesprächskreis ☼

Mittwoch, 24. April 2024	19:30 Uhr	Herzfeld
Mittwoch, 22. Mai 2024	19:30 Uhr	Herzfeld
Mittwoch, 26. Juni 2024	19:30 Uhr	Herzfeld



Seien Sie herzlich willkommen im
Pfarrhaus Herzfeld.
Gemeinsam wollen wir ins Gespräch
kommen, angeregt durch die Bibel und alles
was uns gerade so noch bewegt.
Aktuell: Klöster deren Ursprung und
Bedeutung für uns auch noch heute.

✿ *Herzliche Einladung*
und Herzlichen Dank ✿

Gottesdienst für Groß und Klein

26. Mai 2024
in Ziegenderdorf
10:30 Uhr



Ankerstunde

21. April 2024
in Karrenzin
9:00 Uhr



Entspannt in den Sonntagabend

Taizé – Singen in Möllenbeck,
ab 28. April 2024
jeden letzten Sonntag im Monat 17:00 Uhr



Herzlichen Dank!

In unserer Kirchengemeinde haben wir im Rahmen der

Weihnachtsspendenaktion

unglaubliche 1255 Euro sammeln können! Die Spenden gehen in diesem Jahr an das Kinderhospiz Sternenbrücke in Hamburg. Vielen Dank an alle Spenderinnen und Spendern!



❁ Altes Pfarrhaus Ziegenderdorf ❁



Was gibt es Neues zu berichten aus dem Pfarrhaus Ziegenderdorf? fragt mich Alena. Ich blättere in meinem Kalender und mache die Entdeckung:

Meine Arbeit verändert sich. Die Orte ebenso wie meine Schwerpunkte... und auch meine Zielgruppen. Eigentlich müsste es nun heißen: Was gibt es Neues in Herzfeld und Ziegenderdorf? Denn auch im Herzfelder Pfarrhaus hängt mein Herz an einem besonderen Anliegen: Netzwerke zu bilden mit großen und kleinen Leuten.

Was passiert im Herzfelder Pfarrhaus?

Da ist z.B. der **Chor**, der nicht nur zu besonderen Anlässen im GD singt, sondern dieses Jahr auch gemeinsam mit Danijel Kelch aus Neu Herzfeld und Tim Weiß aus Barkow als Sternsinger umherzog, ja, sogar einen der drei Könige stellte. Das hat uns, glaube ich, allen Spaß gemacht! In kleiner Gruppe ist ein

Kinoabend in Ludwigslust geplant. Und bereits im vergangenen Jahr haben sich bereitwillige Helfer für die Kirche Kunterbunt aus dieser Gruppe gefunden. **Der Chor, der sich jetzt Singekreis nennt, trifft sich jeden Montag um 19:30 Uhr im Herzfelder Pfarrhaus.**

Mein zweites Herzfelder Herzensprojekt ist es, **kleine Leute ab 3 Jahre** für die **Musik** zu begeistern. Der Mix unseres letzten monatlichen Treffens hat mir besonders gut gefallen: 5 Kinder im Kindergartenalter, 2 Großmütter und 1 Mutter haben ordentlich Schwung in die Bewegungslieder gebracht! **Das Treffen ist ein-**

mal monatlich am ersten Donnerstag im Monat um 16:00 Uhr und dauert etwas über eine halbe Stunde.

Und dann ist da noch die **Christenlehre**. Auch hier ist es wunderbar, immer wieder auch gemeinsame Erlebnisse mit Groß und Klein zu ermöglichen! Wir haben schon zusammen Pizza und Kekse gebacken und auch gemeinsam musiziert. **(Treff 1x am Monatsende donnerstags 16 Uhr 45)** Wie wäre es, wenn es noch mehr Großeltern gäbe, die Spaß daran hätten, etwas mit ihren Enkeln gemeinsam in der Gruppe zu machen? Ich bin für jede Anregung dankbar! Und würde mich freuen, wenn sich jemand angesprochen fühlt!

Die mittleren Donnerstage im Monat sind für den Einzelunterricht in Klavier, Gitarre oder Flöte reserviert.

Und was passiert im Ziegendorfer Pfarrhaus?

Aus dem **Seniorensingen** ist inzwischen der **Pfarrhaustreff** geworden, für alt und jung. Und es wird nicht nur gesungen: Die erfahrene Expertin für fast jede praktische Tätigkeit, Edith Geißer, führt in das vielfältige Thema **Handarbeit** ein. Und wem das nicht so liegt, bringt **Spiele** mit. Voriges Mal haben wir z.B. gekniffelt. Das kennen Sie bestimmt: das Spiel mit 5 Würfeln, einem Würfelbecher, Bleistift und Block – und dann gilt es, die besten Punktzahlen zu erreichen.

Für den 22.März ist eine **Buchlesung** eingeplant. Es geht um das Buch "**Unorthodox**" von **Deborah Feldman**. Die Geschichte einer jungen Frau im New York der heutigen Zeit, die aus ihrer ultraorthodoxen Gemeinde ausbricht.

Diese Pfarrhaustreffen finden alle zwei Monate um 15 Uhr statt. Und ja, es gibt noch viele Dinge zu basteln, viele Spiele zu spielen und noch so viele interessante Bücher vorzustellen....

Eine sehr spannende Sache fehlt noch: Jeden letzten Freitag im Monat gibt auf dem Pfarrhausboden eine **Klangschalenreise** auf der Matte mit Kissen und Decke, durchgeführt von **Kerstin Waßmann**. Um eine Spende wird da gebeten.

Das alles ist also los in den Pfarrhäusern Herzfeld und Ziegendorf. Und ich lade Sie Recht herzlich dazu ein, wenn etwas Ihr Interesse geweckt hat.

Ich bin zu erreichen unter 0 173 360 1937

Bettina Degel

❁ *Gemeindeausflug* ❁

Sonntag, 7. Juli 2024



Hier schon mal eine **erste Ankündigung** für Ihre Terminplanung: auch in diesem Jahr wird ein Gemeindeausflug organisiert. Die Reise führt uns in Richtung Bützow. Nicht weit entfernt davon hat sich ein Klosterverein darum bemüht, ein Kloster aus dem Jahr

1232 zu sanieren und zu erhalten: **Kloster Rühn.**

Das Kloster mit seiner Kirche und die umgebenden Gebäude mit Manufakturen, Ateliers und Klosterschänke sollen unser Ziel sein. Die Kirchengemeinde vor Ort erwartet uns, die Klosterführung ist reserviert und die Klosterschänke stellt schon mal die Getränke kalt. Sind Sie mit dabei? Im nächsten Gemeindebrief bekommen Sie alle Informationen zu Anmeldung und Kosten. Und Sie können sich **JETZT** schon mal den Termin im Kalender notieren.

❁ *Gemeinderüstzeit* ❁

11.-13. Oktober 2024

Und auch der Termin für die diesjährige Gemeinderüstzeit steht fest: Wir werden am 11. Oktober in Salem am Kummerower See erwartet und werden die Zeit bis Sonntag, den 13. Oktober dort miteinander verbringen.



Herzlichen Dank für jede Spende und finanzielle Unterstützung!

Ob das Bauen an unseren Kirchen und Gebäuden, ob die Gemeindegemeinschaft mit allen Generationen, ob die Orgeln in unseren Kirchen: immer wieder interessieren sich Menschen dafür, die Arbeit der Kirchengemeinde zu unterstützen. Vielen Dank dafür!

Hier ist für alle sichtbar die Kontonummer der Kirchengemeinde Herzfeld.

Bitte geben Sie den Zweck an, für den Ihre Spende eingesetzt werden soll!

IBAN: DE 53 5206 0410 0005 3411 32 BIC: GENODEF 1 EK 1

DENKzettel

Dienen und sich dienen lassen

An jedem Gründonnerstag wäscht der Papst in Rom – oft in einem Gefängnis – mehreren Menschen, darunter auch Gefangenen, die Füße. Auch in vielen Abendmahlgottesdiensten waschen Priester, Pfarrer und Pfarrerinnen Gottesdienstbesucher/-innen die Füße. Alle erinnern damit an die Fußwaschung Jesu, von der das Johannesevangelium erzählt. Am Abend des letzten Abendmahles, kurz bevor Jesus verhaftet wurde, trafen er und seine Jünger sich, um zusammen das Passahmahl zu feiern, denn das Passahfest ist ein hoher jüdischer Feiertag. In vornehmen Häusern war es üblich, dass den Gästen, bevor sie sich an den Tisch setzten, häufig von Sklaven die Füße gewaschen wurden. An diesem Abend übernahm Jesus diesen Dienst und wusch den Jün-

gern die Füße. Er wollte damit ein Zeichen setzen: Kein Mensch, selbst er nicht, steht höher als andere, alle sollen einander dienen: „Wenn nun ich, der Herr und Meister, euch die Füße gewaschen habe, dann müsst auch ihr einander die Füße waschen. Ich habe euch ein Beispiel gegeben, damit auch ihr so handelt, wie ich an euch gehandelt habe. Amen, amen, ich sage euch: Der Sklave ist nicht größer als sein Herr.“ (Johannes 13,14-16). Die Geste der Fußwaschung ist ein passendes Zeichen, denn anderen die Füße zu waschen, aber auch sich selbst die Füße waschen zu lassen, kostet Überwindung. Und so ist es auch damit, anderen zu dienen und sich selbst helfen zu lassen. Doch Jesus Worte sind eindeutig: „... damit ihr auch so handelt.“



Foto: KNA-Bild

Schutzkonzept: Kein Raum für Missbrauch

Unsere Kirchengemeinde hat sich in den vergangenen Monaten mit den Themen sexualisierte Gewalt, grenzverletzendes Verhalten und Kindeswohl auseinandergesetzt. Eine dringende Aufgabe, der sich zur Zeit alle Vereine und auch die Kirchen stellen. Als Ergebnis können wir jetzt ein eigenes, ganz auf uns angepasstes **Schutzkonzept** präsentieren. Es beschreibt Regelungen, die sexualisierter Gewalt und Grenzverletzungen vorbeugen sollen. Und: es werden konkrete Handlungsschritte



benannt, die bei Vermutung, Verdacht bzw. Meldung von grenzverletzenden Handlungsweisen oder Übergriffen zum Einsatz kommen sollen. Schauen Sie unbedingt einmal auf **unsere Homepage** unter www.kirche-mv.de/herzfeld.html und klicken Sie auf „Schutzkonzept“ – da finden Sie alles, was wichtig ist und die Namen der **Ansprechpartnerinnen in unserer Kirchengemeinde!**

Mut fassen, sich mitzuteilen

Wenn Sie von einer **Grenzverletzung** oder **sexualisierter Gewalt** im kirchlichen Raum betroffen sind, können Sie hier Hilfe finden. Dasselbe gilt, wenn Sie als Angehörige, Nahestehende oder als Zeuge von einem Übergriff in unserer Kirche erfahren haben und Rat suchen: **UNA — Unabhängige Ansprechstelle**

Die UNA ist eine unabhängige, fachlich auf sexualisierte Gewalt spezialisierte Beratungsstelle. Sie erreichen die Mitarbeiter*innen unter:

Tel. 0800-0220099 (kostenfrei) montags von 9-11 und mittwochs von 15-17 Uhr.

Meldung und Klärung im Kirchenkreis Mecklenburg

In unserem Kirchenkreis werden Sie beraten und unterstützt von unserem Beauftragten für Meldung und Prävention **Martin Fritz** aus der Fachstelle Prävention in Wismar, **Mobil: 0174-3267628**, martin.fritz@elkm.de, www.kirche-mv.de/praevention

Ebenfalls unterstützt Sie gern **Anais Abraham** in einem Erstgespräch **Mobil: 0176-21385316**, ichtrauemich@abrahamcoaching.de www.abraham-coaching.de



VERANSTALTUNGEN



Kindergottesdienst feiern wir zu besonderen Festen im Kirchenjahr, zu Gemeindefesten und besonderen Ereignissen



Musik mit den Kleinsten ab 3 Jahre, am 1. Donnerstag im Monat um 16:00 Uhr im Pfarrhaus Herzfeld

Christenlehre letzten Donnerstag im Monat um 16:45 Uhr
16:45 Uhr im Pfarrhaus Herzfeld

Einzelunterricht Klavier, Gitarre oder Flöte an den beiden mittleren Donnerstagen ab 16:00 nach Absprache
Nachfragen immer gern bei Bettina Degel 0173/3601937



Konfirmanden treffen sich am Mittwoch:
16:30 – 17:30 Uhr im Pfarrhaus Herzfeld



Pfarrhaustreff im Pfarrhaus Ziegendorf:

Alle zwei Monate um 15:00

Bibliothek im Pfarrhaus Ziegendorf:

Freitag, 17:00 – 19:00 Uhr

Klangschalenreise im Pfarrhaus Ziegendorf:

Am letzten Freitag im Monat.

Ansprechpartnerin Bettina Degel

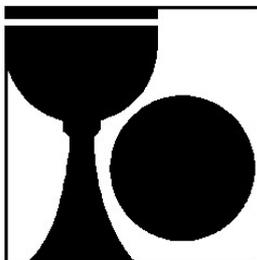
Impressum: Evangelische Kirchengemeinde Herzfeld

Redaktion: R. Döllner, M. Wulff, A. Saubert

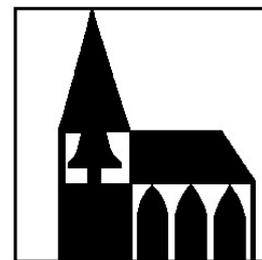
Bilder und Materialien: R. Piesberge und E. Grabowski © GemeindebriefDruckerei.de;

image. Arbeitshilfe für Öffentlichkeitsarbeit; Kloster Rühn: Klosterverein

Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen, Auflage: 400 Stück



• GOTTESDIENSTE •



Sonntag	Datum	Herzfeld	Möllenbeck	Wulfsahl	Ziegendorf	Karrenzin
Palmsonntag	24.04.2024	10:30				
Passionsandacht	25.03.2024	19:00				
Passionsandacht	26.03.2024		19:00			
Passionsandacht	27.03.2024			19:00		
Gründonnerstag	28.03.2024					19:00
Karfreitag	29.03.2024	14:30			10:30	
Ostersonntag	31.03.2024	06:00		10:00		
1.So.n.Ostern	07.04.2024	10:30				
2.So.n.Ostern	14.04.2024	10:30	Taufgedächtnisgottesdienst bitte Taufkerzen mitbringen			
3.So.n.Ostern	21.04.2024	10:30				09:00
4.So.n.Ostern	28.04.2024	9:30	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden des Jahres			
5.So.n.Oster	05.05.2024	10:30		09:00		
Christi Himmelfahrt	09.05.2024	10:00				
Beichtfeier	10.05.2024				18:00	
Konfirmation	12.05.2024	09:30				
Pfingstsonntag	19.05.2024		10:00			
Trinitatis	26.05.2024				10:30	
1.So.n.Tr.	02.06.2024	10:30				
2.So.n.Tr.	09.06.2024	10:30				
3.So.n.Tr.	16.06.2024	10:00	Barkow Sommergottesdienst mit Abendmahlsfeier			
Gemeindefest	23.06.2024	14:00	Festgottesdienst unter freiem Himmel mit musikalischer Begleitung durch die Sächsische Posaunenmission			

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Herzfeld

Fritz-Reuter-Str. 18, 19372 Herzfeld

Mail: herzfeld@elkm.de

www.kirche-mv.de/herzfeld.html

Pastorin Alena Saubert, Tel.: 038725/20245

Mitarbeiterin im Gemeindeaufbau Bettina Degel, Tel.: 0173/3601937

Friedhofsverwaltung Frau Stecker, Dienstag und Donnerstag

zwischen 08:00 Uhr und 16:00 Uhr unter der Rufnummer 03843/4656131